



Michael Ruckhofer

+436648399262
m.ruckhofer@szf.at



SPÖ Judenburg: 100 Prozent für bewährtes Team

Ein bewährtes Team wird auch künftig die Judenburger SPÖ Stadtpartei leiten

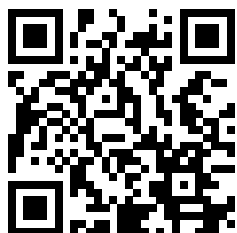
Ein tolles Ambiente und eine motivierende Stimmung zeichnete die diesjährige Jahreshauptversammlung aus, zu der die Judenburger Sozialdemokraten vergangene Woche geladen hatten. Die Veranstaltung bot nicht nur einen würdigen Rahmen, um einen Rückblick über die vergangene Periode zu erleben, sondern auch viele neue Impulse für die Zukunft der Stadt zu erfahren.

SPÖ-Stadtparteivorsitzender Thorsten Wohleser bestätigte in seinem Referat, dass viele positive Schritte von der SPÖ in Richtung gesetzt worden sind. „Die SPÖ hat viele Schwerpunkte – etwa mit Heizkostenzuschüssen, der Mieterinforelle, dem Ö-Nurse-Projekt oder dem Klimaticket - gesetzt, die die Stadt weiter zukunftsfit machen“, so Wohleser. Es gebe allerdings auch noch viel zu tun.

Neben Bürgermeisterin Elke Florian konnten auch 2. Landtagspräsidentin Gabi Kolar, die auch das Festreferat hielt, sowie zwei Viktor-Adler-Medaillenträger, Heinz Gradwohl und Michael Leitner, als Ehrengäste begrüßt werden.

Dem Team gehören neben Vorsitzenden Thorsten Wohleser und seinen Stellvertretern Elke Florian und Christian Füller auch Gabriele Kolar, Kurt Öfler, Susann Lew, Sabine Matje, Thomas Feier, Tanja Dolotow, Michael Ruckhofer, Hannelore Payer und Philipp Steiner sowie fünf Beirätinnen und Beiräte an. Die geheime Wahl fiel einstimmig aus: Alle KandidatInnen wurden zu 100 Prozent von den anwesenden Delegierten gewählt.

Die Veranstaltung im Judenburger „Haus 23“ stand aber auch im Zeichen von Ehrungen für verdiente Mitglieder der sozialdemokratischen Partei. So wurden zehn Mitglieder für eine



40-jährige Parteimitgliedschaft ausgezeichnet, für 50 Jahre Jahre ebenfalls zehn Mitglieder. Auf 60 Jahre SPÖ können Franz Berr, Franz Egger, Herbert Enko, Erika Kampitsch, Frieda Steiner, Erwin Trattinig, Herbert Prünstner, Johann Strasser und Theobald Feier verweisen. Sozialdemokratischer „Spitzenreiter“ ist Adolf Wilding, der der SPÖ bereits seit 70 Jahren die Treue hält.

